

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „An der Schmücke“

mit dem Geltungsbereich
Stadt Heldrungen, Gemeinden Bretleben, Etzleben,
Gorsleben, Hauteroda, Hemleben, Oberheldrungen, Oldisleben.

Jahrgang 22

Freitag, den 1. September 2017

Nummer 17

HERZLICHEN GLÜCKWÜNSCH!



Frau Celine Reinhardt absolvierte in der Verwaltungsgemeinschaft „An der Schmücke“ erfolgreich die Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten. Am 31.07.2017 wurde ihr nach 3 Jahren Ausbildung feierlich das Prüfungszeugnis vom Verwaltungsgemeinschaftsvorsitzenden, Herrn Wolfram Nöthlich, überreicht. Die Verwaltungsgemeinschaft als Ausbildungsstätte ist bestrebt, jeden Auszubildenden nach erfolgreichem Abschluss zu übernehmen. Frau Reinhardt wird zukünftig im Hauptamt der Verwaltungsgemeinschaft eingesetzt.

Wolfram Nöthlich
Verwaltungsgemeinschafts-
vorsitzender

Inhaltsverzeichnis

1. Inhaltsverzeichnis
2. Dienst- und Sprechzeiten der VGem und der Gemeinden
 - Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten
 - Öffnungszeiten der Schiedsstelle der VGem
 - Öffnungszeiten der Bibliothek Heldringen
 - Öffnungszeiten der Bibliotheken der Mitgliedsgemeinden
3. Telefonnummern
4. E-Mail-Adressen/Homepage
5. Dienst- und Sprechzeiten des Abwasserzweckverbandes
6. Aus unserer Verwaltungsgemeinschaft
 - Information zum Erhalt des Regionalfahrplanes Nordthüringen 2018
7. Informationen aus den Ämtern
 - Das Wahlamt informiert
 - Das Landratsamt informiert
8. Aus unserer Stadt und den Gemeinden Stadt Heldringen
 - Otto-Schott-Chor – Serenade im Hof der Wasserburg Heldringen
Gemeinde Oldisleben
 - Schießwarnung Standortsübungsplatz Bad Frankenhausen September 2017
9. Aus unseren Vereinen Sozialverband VdK Ortsverband – Oldisleben – Gorsleben
 - Einladung zur Jahreshauptversammlung
Traktoren- und Oldtimerverein Gorsleben
 - 6. Traktoren- und Oldtimertreffen
10. Kirchliche Nachrichten
11. Wir gratulieren
12. Informationen
 - IHK-Informationen
 - Verbraucherzentrale Thüringen e. V.
13. Sonstiges
 - Mitteilung der Interessengemeinschaft Unstrutbahn e. V.
 - Veranstaltungen im Panorama-Museum
 - Mitteilung der Kita Reinsdorf
 - Konzert im Arterner Rathaussitzungssaal
 - Mitteilung des Regionalmuseums Bad Frankenhausen

Dienst-, Sprech- und Öffnungszeiten sowie wichtige Rufnummern

Sprechzeiten der Verwaltungsgemeinschaft „An der Schmücke“

Dienstag:..... 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
 Freitag:..... 09.00 - 11.00 Uhr

Hinweis:

Die Verwaltungsgemeinschaft ist auch über Internet erreichbar, dort sind die wichtigen Informationen abzufragen unter:

www.vgem-schmuecke.de

Öffnungszeiten Standesamt

Am Bahnhof 43, Heldringen

Dienstag:..... von 09.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag: von 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr

Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten

Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr
 Telefon: 034673/78618

Sprechzeiten und Rufnummern der Bürgermeister

Bretleben

Herr Bürgermeister Hoffmann Tel.: 034673 / 91244
 Donnerstag: 17:00 - 18:00 Uhr

Etzleben

Herr Bürgermeister Boldt
 jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat: 18:00 - 19:00 Uhr
 oder nach Vereinbarung

Gorsleben

Herr Bürgermeister Strickrodt Tel.: 034673 / 91413
 jeden 2. und 4. Dienstag im Monat: 17:00 - 19:00 Uhr
 oder nach Vereinbarung

Hauteroda

Herr Bürgermeister Eichholz Tel.: 034673 / 91271
 Dienstag:..... 17:00 - 18:00 Uhr

Stadt Heldringen

Herr Bürgermeister Enke Tel.: 034673 / 70910
 Dienstag:..... 16:00 - 18:00 Uhr
 Donnerstag: nach Vereinbarung
 Freitag:..... nach Vereinbarung

Hemleben

Herr Bürgermeister Görn
 jeden 1. Montag im Monat: 17:00 - 19:00 Uhr

Oberheldringen

Frau Bürgermeisterin Weber Tel.: 034673 / 91414
 jeden 2. und 4. Freitag im Monat:..... 17:30 - 19:00 Uhr

Oldisleben

Herr Bürgermeister Pötzschke Tel.: 034673 / 91388
 Dienstag:..... 16:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch:..... keine Sprechstunde
 Donnerstag: 12:00 - 13:00 Uhr
 Freitag:..... nach Vereinbarung

Oldisleben, Ortsteil Sachsenburg

Herr Ortsteilbürgermeister Wollweber Tel.: 034673 / 96107
 Termine nach telefonischer Rücksprache

Öffnungszeiten der Schiedsstelle der VGem

jeden 2. Dienstag im Monat 17.00 - 18.00 Uhr
 Telefon: 034673 / 72139 (erreichbar nur zu den Öffnungszeiten)



Impressum

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „An der Schmücke“

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „An der Schmücke“

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langwiesen, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Frau Steinhof, Erreichbar unter der Anschrift der Verwaltungsgemeinschaft „An der Schmücke“ Heldringen

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galand – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: 14-tägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.) beim Verlag bestellen.

Öffnungszeiten der Bibliotheken der Mitgliedsgemeinden

Gorsleben:

Gartenweg 187, 06577 Gorsleben

Mittwoch: 17:00 - 18:00 Uhr

Heldrungen:

Hauptstraße 49/50, 06577 Heldrungen

Montag: 10:00 - 12:00 Uhr

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr

Telefon: 034673/91376

Oberheldrungen:

Hauptstraße 29, 06577 Oberheldrungen

jeden 1. Mittwoch im Monat 16:00 - 18:00 Uhr

Mitarbeiter der Verwaltungsgemeinschaft

Verwaltungsbereich Telefondurchwahl / E-Mail-Adresse

Zentrale:

Telefon 034673/7210

Fax 034673/7222

E-Mail info@vgem-schmuecke.de

Hauptamt/Kämmerei

Gemeinschafts-

vorsitzender 7212

Herr Nöthlich noethlich@vgem-schmuecke.de

Hauptamt -

Sekretariat, Sitzungsdienst,

Kommunalrecht 7211

Frau Reinhardt reinhardt@vgem-schmuecke.de

Hauptamt - Personal

7223

Frau Both both@vgem-schmuecke.de

Hauptamt -

Beschaffung, Amtsblatt,

Personal 7223

Frau Steinhof steinhof@vgem-schmuecke.de

Hauptamt -

Poststelle, Soziales,

Sitzungsdienst 7224

Frau Brademann brademann@vgem-schmuecke.de

Kämmerei - Steuern,

Finanzverwaltung 7216

Frau Main main@vgem-schmuecke.de

Kämmerei - Abgaben,

Mieten und Pachten 7226

Frau Panße pansse@vgem-schmuecke.de

Kämmerei -

Haushalt und Finanzen 7226

Frau Zimmermann zimmermann@vgem-schmuecke.de

Kasse

Frau Schmidt 7214

(Kassenleiterin) schmidt@vgem-schmuecke.de

Bau- und Ordnungsamt

Sachgebietsleiter 72135

Herr Lange lange@vgem-schmuecke.de

Einwohnermeldeamt 72136

Herr Schulze ema@vgem-schmuecke.de

Frau Döring

Standesamt 7217

Frau Schulze standesamt@vgem-schmuecke.de

Frau Brademann

Fax 7215

Friedhofsverwaltung

Frau Schulze 7217

standesamt@vgem-schmuecke.de

Frau Walentin 7221

walentin@vgem-schmuecke.de

Ordnungsamt 72132

Frau Werner werner@vgem-schmuecke.de

Ordnungsamt - Vollzugsdienst 72131

Frau Graf graf@vgem-schmuecke.de

Frau Zimmer 7218

zimmer@vgem-schmuecke.de

Bauamt - Bauen, Liegenschaften, Investitionen

7225

Frau Axthelm axthelm@vgem-schmuecke.de

Bauamt - Beiträge, Sondernutzung, Straßenbeleuchtung

7225

Herr Gottschlich gottschlich@vgem-schmuecke.de

Schwimmbäder der Verwaltungsgemeinschaft

(tel. erreichbar nur während der Freibadsaison)

Naturschwimmbad Heldrungen

Telefon: 034673/78178

Schwimmbad Oldisleben

Telefon: 0151/56989522

Schwimmbad Harras

Telefon: 0151/12750200

Abwasserzweckverband „Thüringer Pforte“

Sprechzeiten der Geschäftsstelle des AZV „Thüringer Pforte“

Die Geschäftsstelle des AZV „Thüringer Pforte“ befindet sich im Rathaus der Gemeinde Oldisleben, 1. Etage, Zi. 4 - 9

Sprechzeiten:

Dienstag: 09.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr

Telefonnummern der Geschäftsstelle des AZV „Thüringer Pforte“

Werkleiter Herr Wicht 034673/9 98 77

r.wicht@azv-thueringer-pforte.de

Finanzen Frau Webendorfer 034673/9 98 78

u.webendorfer@azv-thueringer-pforte.de

Gebührenerhebung/

Kasse Frau Kraft 034673/9 14 61

k.kraft@azv-thueringer-pforte.de

Niederschlagswasser/

Fäkalschlamm-

entsorgung Frau Grube 034673/9 14 63

c.grube@azv-thueringer-pforte.de

Allgemeine Verwaltung/

Sekretariat Frau Tettenborn 034673/9 98 79

a.tettenborn@azv-thueringer-pforte.de

Frau Leich 034673/9 98 79

k.leich@azv-thueringer-pforte.de

Fax: 034673/9 14 62

Störfälle können nach Dienstschluss und an den Wochenenden unter folgender Rufnummer angezeigt werden: 034673/168764

Seniorenbetreuung

„Haus Martha“ GmbH

Karl-Marx-Str. 7, 06578 Oldisleben

Telefon: 034673 168 200

Fax: 034673 168 200 195

Homepage: <http://www.haus-martha-in-oldisleben.de>

Kinderärztlicher Notdienst im Kyffhäuserkreis

Ab dem 01.04.2011 wird im Kyffhäuserkreis außerhalb der normalen Sprechzeiten ein neuer kinderärztlicher Notdienst eingerichtet.

Notdienstsprechzeiten:

Samstag, Sonntag, Feiertage von 09 Uhr bis 12 Uhr und

sowie am 24.12. und 31.12. von 16 Uhr bis 19 Uhr

Unter der folgenden Rufnummer der Rettungsleitstelle können Sie sich informieren, welche Praxis Notdienst hat:

03632 59330

Der kinderärztliche Notdienst wird in der Praxis des jeweils diensthabenden Arztes durchgeführt.

Außerhalb dieser Sprechzeiten werden kinderärztliche Notfälle vom allgemeinen ärztlichen Notdienst mitversorgt. Diesen erreichen Sie auch über die Rufnummer der Rettungsleitstelle 03632 59330.

Bei lebensbedrohlichen Notfallsituationen wenden Sie sich bitte sofort an die Rettungsleitstelle unter der Telefonnummer 112.

Eine Initiative der niedergelassenen Kinderärzte des Kyffhäuserkreises und der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen

Blinden- und Sehbehindertenverband des Kyffhäuserkreises

Der Blinden- und Sehbehindertenverband hilft durch Beratung Betroffenen und ihren Angehörigen.

Sprechstunden finden statt:

- wöchentlich jeden Dienstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Landratsamt Kyffhäuserkreis, Sondershausen, Markt 8
- jeweils am 1. Donnerstag im Monat von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Rathaus Artern, Markt 14

Aus unserer Verwaltungsgemeinschaft

Information zum Erhalt des Regionalfahrplans Nordthüringen 2018

Die Verwaltungsgemeinschaft „An der Schmücke“ gibt bekannt, dass die Regionalfahrpläne für Nordthüringen für das Jahr 2018 ab Anfang Dezember dieses Jahres als Druckexemplar in der Gemeinde/Stadt erhältlich sind und zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt werden. Eine Fahrplanverteilung in jeden Haushalt durch den Zweckverband Nordthüringen wird nicht mehr durchgeführt.

Zu einem späteren Zeitpunkt geben wir die genauen Auslegungsorte für die Regionalfahrpläne noch bekannt.

Der Regionalfahrplan Nordthüringen für das Jahr 2018 wird ab Ende November auf den Internetseiten des Landratsamtes des Kyffhäuserkreises unter www.Kyffhaeuser.de sowie bei der Regionalbus - Gesellschaft Unstrut-Hainich u. Kyffhäuserkreis mbH unter www.regionalbus.de veröffentlicht.

Informationen aus den Ämtern

Das Wahlamt informiert

Wahlscheine online beantragen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, nachfolgend möchten wir Sie über die Möglichkeiten des Online-Wahlscheinantrages informieren:

Wann benötige ich den Wahlschein?

Für zwei mögliche Fälle müssen Sie einen Wahlschein beantragen:

1. Sie können am Wahltag Ihr zuständiges Wahllokal nicht aufsuchen (z. Bsp. wegen einer Reise), möchten aber dennoch Ihre Stimme in Ihrem Wahllokal abgeben

oder

2. Sie möchten in einem anderen Wahllokal, als auf der Wahlbenachrichtigungskarte angegeben, Ihre Stimme abgeben. **ACHTUNG:** das Wahllokal, in dem Sie wählen möchten, muss zwingend zum Wahlkreis 189 gehören. Dieser umfasst den Kyffhäuserkreis sowie die Landkreise Eichsfeld und Nordhausen. Auf www.wahlen.thueringen.de finden Sie im Bereich Bundestagswahlen unter dem Punkt „Informationen“ die Wahlkreiseinteilung für Thüringen.

Ab wann kann ich den Wahlschein beantragen?

Der Antrag kann ab sofort gestellt werden, die Unterlagen werden frühestens ab dem 04. September 2017 versendet.

Wie wird der Wahlschein beantragt?

Wie bisher, können Sie den Wahlscheinantrag auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte ausfüllen und uns zusenden bzw. bei uns abgeben. Neu ist die Möglichkeit, den Antrag online zu stellen. Es gibt zwei Möglichkeiten, wie Sie diesen aufrufen können:

1. Auf unserer Homepage www.vgem-schmuecke.de wählen Sie im oberen Bereich den Schriftzug „Bundestagswahl 2017 – Online-Wahlscheinantrag“ aus
- oder
2. Sie gehen auf das Wahlportal des Freistaates Thüringen www.wahlen.thueringen.de und klicken im oberen Bereich auf „Wahlscheinantrag für Wahlen in Thüringen“.

Es öffnet sich in beiden Fällen ein neues Fenster. Hier wählen Sie bitte aus der Auswahlliste Ihren Wohnort. Nun sehen Sie das Antragsformular. Folgende Angaben werden von Ihnen benötigt:

Familienname, Vorname

Geburtsdatum

aktuelle Wohnanschrift

E-Mail-Adresse (Angabe freiwillig)

Wahlbezirks- und Wählerverzeichnisnummer (beide

Angaben finden Sie auf der Wahlbenachrichtigungskarte)

Anschließend müssen Sie festlegen, ob der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen an Ihre Wohnanschrift oder an eine abweichende Anschrift gesendet werden soll. Alternativ können die Unterlagen auch von einer anderen Person abgeholt werden. Hier ist aber Folgendes zu beachten: die Person muss im Antrag namentlich benannt werden. Weiterhin dürfen nicht mehr als vier Wahlberechtigte von dieser Person vertreten werden.

Zum Abschluss klicken Sie bitte auf das Feld „Abschicken“. Der Antrag ist somit abgeschlossen und wird von uns bearbeitet. Die Unterlagen erhalten Sie innerhalb der nächsten 2 - 3 Tage.

Das Landratsamt informiert:



Besserer Schutz im Katastrophenfall

Das Bevölkerungswarnsystem KATWARN ist ab sofort für den Kyffhäuserkreis im Einsatz. Über KATWARN verschicken die zuständigen Katastrophenschutzbehörden und Rettungsleitstellen im Falle unmittelbarer Gefahrenlagen wichtige Warnungen und Verhaltenshinweise direkt an die betroffenen Menschen. Den gemeinsamen Startschuss für den kostenlos erhältlichen Warnservice gaben heute Landrätin Antje Hochwind, Arno Vetter von der SV Sparkassenversicherung sowie Ortwin Neuschwander vom Fraunhofer-Institut FOKUS.

Ob Großbrand, Hochwasser oder Chemieunfall - Katastrophen und Notstandslagen treffen die meisten Menschen völlig überraschend. Dabei ist es gerade in solchen Situationen besonders wichtig, schnell gewarnt zu werden, und zu wissen, wie man sich verhalten soll. Dank des Bevölkerungswarnsystems KATWARN empfangen ab sofort alle angemeldeten Menschen im Kyffhäuserkreis in Gefahrenfällen diese sicherheitsrelevanten Informationen. Eine Warnnachricht kann z.B. lauten: Kyffhäuserkreis

meldet: Großbrand in der xyz-Straße. Schließen Sie Fenster und Türen und bleiben Sie in der Wohnung. Warnung gültig ab sofort. Die Anmeldung bei KATWARN ist für die Nutzerinnen und Nutzer kostenlos - entweder als Anwendung für das Smartphone oder als SMS- und E-Mail-Dienst. Ein großer Vorteil der KATWARN-App ist die Möglichkeit, sich über die Ortserfassung der Smartphones direkt am Aufenthaltsort warnen zu lassen oder beliebige Ortsfavoriten zu registrieren. Dank dieser Funktionen empfängt das Mobiltelefon alle Warnungen sowohl zum aktuellen Standort des Nutzers als auch, wenn gewünscht, für bis zu sieben weitere Orte (z.B. Adressen, Ortsmarken oder Postleitzahlen). Dabei verarbeitet die KATWARN-App nur den jeweils aktuellen Standort und erstellt kein Bewegungsprofil. „Ich bin sehr froh, dass wir die Sicherheit unserer Bürger des Kyffhäuserkreises damit erheblich verbessern. Ich hoffe, dass viele Bürger die KATWARN-App nutzen.“ sagte Landrätin Antje Hochwind (SPD).

Das KATWARN-System wurde vom Fraunhofer-Institut FOKUS im Auftrag der öffentlichen Versicherer Deutschlands, darunter die SV Sparkassenversicherung, entwickelt. Bereits seit 2011 ist KATWARN im Einsatz und verbreitet Gefahrenwarnungen sowohl auf Ebene von Stadtstaaten und Bundesländern als auch auf Ebene von Landkreisen und kreisfreien Städten. Darüber hinaus versendet das System seit 2012 deutschlandweit die Unwetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes (DWD) an alle Nutzer im Bundesgebiet und ist seit diesem Jahr zudem mit dem Warnsystem KATWARN Österreich/Austria gekoppelt. Insgesamt wird das Warnsystem in Deutschland derzeit von über 2,5 Millionen Menschen genutzt. „In ruhigen Zeiten verlassen sich fast alle Menschen auf den Notruf - nach dem Motto: die Feuerwehr wird es schon machen. Normalerweise ist das auch richtig. Doch bei besonders großen Schadenslagen, müssen Betroffene auch eigenständig handeln.

KATWARN ist ein ganz wichtiges Hilfsmittel dafür.“ so Ortwin Neuschwander von Fraunhofer FOKUS. Die Kosten für die Einführung und den Betrieb trägt der Kyffhäuserkreis, die technische Plattform stellen die öffentlichen Versicherer für das Gemeinwohl zur Verfügung. Arno Vetter von der SV Sparkassenversicherung und Geschäftsführer von der CombisRisk GmbH: „Mit dem heutigen Start von KATWARN machen wir einen Teil Thüringens sicherer, denn KATWARN ist das ideale Hilfsmittel zur Schadensprävention. Es sendet die richtige Information zur richtigen Zeit an den richtigen Ort und schützt so betroffene Menschen vor größeren oder kleineren Schäden.“

Weitere Informationen: www.katwarn.de

Anmeldung

Die KATWARN App steht kostenlos zur Verfügung für:

- iPhone im App Store
- Android Phone im Google Play Store
- Windows Phone im Windows Phone Store

Alternativ ermöglicht KATWARN kostenlose Warnungen auch per SMS/E-Mail zum Gebiet einer registrierten Postleitzahl. Dazu: SMS an die Servicenummer 0163 - 755 88 42: „KATWARN 12345 mustermann@mail.de“ (als Beispiel für Postleitzahl 12345 und optionale E-Mail).

Aus unserer Stadt und den Gemeinden

Stadt Heldrungen

Otto-Schott-Chor - Serenade im Hof der Wasserburg Heldrungen

Am Freitagabend, dem 1. September 2017 lädt der Otto-Schott-Chor aus Jena um 19 Uhr auf die Wasserburg Heldrungen ein. Im historischen Ambiente der Burgmauern wollen die 35 Sängerinnen und Sänger ihr Publikum mit spätsommerlichen Klängen in heitere Stimmung versetzen. Damit setzt der Chor eine langjährige Konzerttradition in Heldrungen in neuem Gewand fort: Seit nunmehr 19 Jahren kommt der Chor im September für ein intensives Probenwochenende auf die Wasserburg, das bislang stets mit einem Kirchenkonzert am Sonntagnachmittag schloss. Dieses Jahr nun wollen die Sängerinnen und Sänger

ihr Publikum mit einer Serenade im Burghof verzaubern. Das abwechslungsreiche Konzertprogramm verspricht klassische Chorliteratur vom lautmalerischen Jake Runestad bis zum stimmungsvollen Waldemar Åhlén. Aber auch Poparrangements von Mia Makaroff oder Coldplay fehlen so wenig wie unterhaltsame Volksliedadaptationen – die heimliche Paradieszipline des Chores. Es wird also gewohnt vielseitig, unterhaltsam und kurzweilig, wie ein lauer Sommerabend sein sollte. Der Eintritt ist frei. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der Burg statt.



Otto-Schott-Chor

Serenade im Hof der Wasserburg Heldrungen

Leitung: Maïke Jonetz-Mentzel und Christian Herrmann

Freitag, 1. September 2017 | 19 Uhr

Wasserburg Heldrungen,
Schloßstraße 13, 06577 Heldrungen

Eintritt frei

www.schottchor.de
chor@schottchor.de

Gemeinde Oldisleben

Kyffhäuser Kaserne

Standort Bad Frankenhausen

- Der Standortälteste -

Schießwarnung

Betr.: Nutzungsplan für StOÜbPI Bad Frankenhausen im **Monat September 2017**

1. Es ist verboten,
 - den Standortübungsplatz unbefugt zu betreten,
 - sich Munition und Munitionsteile widerrechtlich anzueignen sowie
 - Blindgänger zu berühren.

Es besteht Lebensgefahr!

2. Ausnahmegenehmigungen zum Betreten des StOÜbPI sind ausschließlich bei Fw StOAngel, Kyffhäuser-Kaserne, 06567 Bad Frankenhausen, oder telefonisch unter Tel.-Nr. 034671/53 - 4025/4026, zu beantragen.
3. **Vorsicht!**
Blindgänger, Übungen von Kampffahrzeugen, Straßenschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Standortübungsplatz.
4. Fundorte von Blindgängern sind zu kennzeichnen und Fw StOAngel zu melden.
5. Gesperrte Geländeteile sind durch
 - Schranken und gesetzte rote Flagge
 - Verbotsschilder
 - Absperrposten
 gekennzeichnet und dürfen **in keiner Weise** betreten werden.

Im Auftrag

Im Original gezeichnet

Heinzel

Stabsfeldwebel

Warnzeiten für den Standortübungsplatz im September 2017

Datum	Zeit
06.09.17	07:00 - 17:00
07.09.17	07:00 - 17:00
12.09.17	07:00 - 17:00
13.09.17	07:00 - 17:00
14.09.17	07:00 - 17:00
19.09.17	07:00 - 17:00
20.09.17	07:00 - 17:00
21.09.17	07:00 - 17:00
26.09.17	07:00 - 17:00
27.09.17	07:00 - 17:00
28.09.17	07:00 - 17:00

- 3. Wahl des OV-Vorstandes für den Zeitraum 2017 - 2021
- 4. Sonstiges

Weitere Termine unserer Mitgliederveranstaltungen, die ebenfalls in Gorsleben stattfinden:
Beginn: 14.00 Uhr

- 04.10.2017 keine Veranstaltung
- 01.11.2017 Verbandsnachmittag, Harrasser Weg (Feuerwehr) (Besuch einer Pflegestation)
- 19.11.2017 Volkstrauertag, Gorsleben
- 06.12.2017 Jahresabschlussfeier, Harrasser Weg (Feuerwehr)
- 07.02.2018 Verbandsnachmittag, Harrasser Weg (Feuerwehr)

Mit freundlichen Grüßen
Monika Goldacker
Vorsitzende

Aus unseren Vereinen

Kirchliche Nachrichten

6. TRAKTOREN- UND OLDTIMERTREFFEN 1.-3. SEPTEMBER 2017 IN GORSLEBEN IM PARK

Freitag, 1. September
ab 08:00 Uhr Eintreffen der Traktorenfreunde und Händler für Speis und Trank ist gesorgt
14:00 Uhr
- Kaffee und Kuchen
- Blasmusik von den „Haintaler Musikanten“
16:30 Uhr
- Ausfahrt durchs Dorf anschließend gemütliches Beisammensitzen
abends Disco

Samstag, 2. September
10:00 Uhr Eröffnung
- Baumstamm ziehen und pflügen über den Tag verteilt
- Quads fahren mit dem Quadclub Oberheldrungen
- Rundfahrten mit dem Panzer Hüpfburg und andere Überraschungen für unsere kleinen Gäste
11:30 Uhr
- Erbsensuppe aus der Gulaschkanone
- Leckeres vom Grill
- Eiswagen

Sonntag, 3. September
09:00 Uhr Frühstück gegen eine kleine Spende an den Verein danach Fruchschoppen für Jedermann mit geselliger Unterhaltung

Der Einsatz ist an allen Tagen frei

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Oldisleben

- Sonntag, den 03.09.2017**
10.00 Uhr Gottesdienst
An diesem Sonntag findet zeitgleich in allen Kirchen des Kirchenkreises ein Gottesdienst statt.
- Sonntag, den 10.09.2017**
09.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Haus Martha

Freikirchliche Hausgemeinde

Heldrungen, Wallstraße 2, bei Familie Brandt

- Gäste sind herzlich willkommen
- Jeden Montag**
20.00 Uhr Hauskreis
- Sonntag, den 24.09.2017**
10.00 Uhr Gottesdienst in Heldrungen

Ev. Kirchgemeinde Heldrungen

- Sonntag, 03.09.2017**
09.00 Uhr Gottesdienst

Ev. Kirchgemeinde Oberheldrungen

- Sonntag, 10.09.2017**
14.00 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation

Wir gratulieren

Sozialverband VdK

Ortsverband Oldisleben - Gorsleben - Heldrungen

Einladung

Am **Sonnabend, den 23.09.2017** findet unsere Jahreshauptversammlung statt, zu dem ich die Mitglieder des OV Oldisleben/ Gorsleben/ Heldrungen hiermit recht herzlich einlade.



Ort: 06577 Gorsleben, Gartenweg, (ehemalige Schule)
Beginn: 14.00 Uhr

Tagesordnung:

- 1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- 2. Entlastung des Vorstandes

... zum Geburtstag

Hauteroda am 13.09.	Opitz, Elfriede	zum 80. Geburtstag
Heldrungen am 05.09.	Weyer, Ursula	zum 75. Geburtstag
am 07.09.	Kühnhold, Klaus	zum 75. Geburtstag
am 13.09.	Kuhn, Heide	zum 75. Geburtstag
Hemleben am 04.09.	Beyer, Erika	zum 80. Geburtstag
Oberheldrungen am 05.09.	Kittel, Klaus	zum 80. Geburtstag
am 11.09.	Hahn, Harri	zum 80. Geburtstag
Oldisleben am 05.09.	Fiedler, Ruth	zum 80. Geburtstag
am 10.09.	Pichl, Wolfgang	zum 70. Geburtstag

und wünschen allen Jubilaren Gesundheit und Wohlergehen.



Informationen

Die IHK informiert

Neue Regelung für Gewerbeabfall

Am 21.04.2017 wurde die novellierte Gewerbeabfallverordnung im Bundesgesetzblatt verkündet. Sie ist am 01.08.2017 in Kraft getreten und löst die Verordnung von 2002 ab. Neu reguliert wurden die Vorgaben an die Getrennthaltung von gewerblichen Siedlungsabfällen sowie die Entsorgung von Abfallgemischen und Bau-Abfällen, die ebenfalls unter die Verordnung fallen. Vor allem steigt der Dokumentations- und Begründungsaufwand.

Die IHK Erfurt hat ein Merkblatt erstellt, um die Reihenfolge der Optionen und die damit jeweils verbundenen Pflichten deutlich zu machen, zudem werden Art und Umfang der geforderten Dokumentation näher beschrieben. Das Merkblatt finden Sie unter www.erfurt.ihk.de / Dokumenten-Nr. 3716642.

Weitere Informationen erhalten Sie von Antje Welz, Abteilung Innovation und Umwelt der IHK Erfurt, Tel. 0361 3484-218 oder welz@erfurt.ihk.de.

„Netzwerk in Nordthüringen“ und Beratung zu rechtlichen Fragen am 12.09.2017

Gründer, ein unverzichtbares Element der Wirtschaftsentwicklung!

Existenzgründer sind ein Element der Wirtschaftsentwicklung. Und wenn wir „Gründer“ sagen, meinen wir immer auch „Übernehmer“. Gründer ergreifen Initiative, schaffen Wachstum und für sich und weitere Menschen Arbeits- und Ausbildungsplätze.

Die Gründerberatung gehört zu den strategischen Kernaufgaben der Kammern. Sie soll Wege, Chancen und Möglichkeiten der Selbstständigkeit besser vermitteln. Die Kombination aus Unternehmergeist und professioneller Unterstützung im Rahmen des Beraternetzwerkes in Nordthüringen ist die Basis für erfolgreiche Unternehmen am Standort Nordthüringen.

Der nächste Beratersprechtag „Netzwerk in Nordthüringen“ findet am 12.09.2017 von 09:00 bis 16:00 Uhr in der BIC Nordthüringen GmbH, Alte Leipziger Straße 50, 99734 Nordhausen / OT Bielen, statt.

Ansprechpartner für kostenfreie, persönliche Gespräche sind kompetente Vertreter der Thüringer Aufbaubank, Bürgschaftsbank, IHK, HWK, GFAW, Agentur für Arbeit, von den Wirtschafts-senioren „Alt hilft Jung“ und den Projekten ThEx Enterprise und ThEx Mikrofinanzagentur.

Auch ein Experte des Fachbereiches Standortpolitik | Recht, Steuern der IHK Erfurt beantwortet gern Ihre Fragen zu Rechtsformwahl, Gewerberecht, Handelsrecht, gewerblichem Mietrecht, Arbeitsrecht oder auch rechtliche Fragen im Zusammenhang mit der Berufsausbildung.

Um vorherige Terminabsprache mit dem RSC Nordhausen der IHK Erfurt unter Telefon 03631 908210 wird gebeten.

Diana Stolze

Leiterin Regionale Service-Center

Landkreise Eichsfeld, Nordhausen und Kyffhäuserkreis

Verbraucherzentrale Thüringen e.V.

Fünf Gründe Ihr Haus vor Wärme und Kälte zu schützen

Behalten Sie trotz heißer Temperaturen einen kühlen Kopf. Sommer bedeutet Eis essen und Badespaß. Aber leider auch: stickige Wohnzimmer, Häuser, in denen es viel zu warm zum Schlafen ist und Dachgeschosse, die sich tagelang nur als Sauna nutzen lassen. Klimageräte schaffen Abhilfe, heizen aber vor allem dem Stromzähler ein. Cleverer ist es, die Außentemperaturen gar nicht erst ins Haus zu lassen und für ein gleichbleibend angenehmes Klima zu sorgen.

1. Was bei Hitze hilft, ist auch gegen Kälte gut

Die meiste Hitze dringt im Sommer über schlecht gedämmte Dächer und Fenster ohne Sonnenschutz in Wohnräume. Nicht selten klettern die Temperaturen über die 35 Grad-Marke. Mit ei-

ner korrekt verbauten Komplettdämmung bietet das Zuhause im Sommer einen kühlen Rückzugsort und im Winter lassen sich bis zu 50 Prozent des Energiebedarfs einsparen.

2. Macht das Wohnen behaglicher

Die Temperaturen auf den Innenseiten von Wänden, Böden und Decken entscheiden maßgeblich darüber, wie wohl wir uns in Räumen fühlen. Mit einem guten Wärmeschutz inklusive dichter Fenster gehört Zugluft der Vergangenheit an, Fußböden bleiben warm und Außenwände haben ganzjährig eine wohlige Temperatur.

3. Verhindert Schimmelbildung

Entgegen der landläufigen Meinung beugt eine gute Dämmung Schimmel vor. Eine gedämmte Fassade sorgt für wärmere Wandflächen, so dass sich keine Feuchtigkeit mehr niederschlägt. An den kühlen Stellen einer Wand sammelt sich hingegen die Luftfeuchtigkeit. Das befördert die Schimmelbildung. Lüften Sie regelmäßig, so dass die Luftfeuchtigkeit nach draußen entweichen kann.

4. Verbindet alte Gemäuer mit modernem Komfort

Sie wollen Ihrem Haus zu neuem Glanz verhelfen, die Fassade auffrischen oder das Dach austauschen? Im Zuge von Sanierungsmaßnahmen erhöhen Sie mit einer fachgerechten Dämmung Ihren Wohnkomfort mit vertretbaren Mehrkosten und steigern den Wert Ihres Hauses.

5. Schont die Umwelt

Während ihrer Lebensdauer sparen Dämmstoffe wesentlich mehr Energie ein, als für ihre Herstellung eingesetzt wurde. Eine besonders gute Energiebilanz haben Dämmungen aus nachwachsenden Rohstoffen. Sie sind manchmal schon nach wenigen Wochen im Plus. Auch mineralische Dämmstoffe bringen Vorteile mit sich: Sie sind nicht entflammbar und ihre Entsorgung ist unproblematisch. Bei gleicher Dämmqualität sind Fassaden-dämmungen aus Mineralfaserdämmstoffen im Schnitt nur etwa 15 Prozent teurer als entflammbare Polystyrol-Dämmungen. Bei ordnungsgemäßem Einbau ist aber auch bei Dämmungen mit Polystyrol das Risiko bei Bränden kalkulierbar gering.

Viele weitere Tipps und Informationen zur Haussanierung und dem Hausbau erhalten Sie von den Energieberatern der Verbraucherzentrale - online, telefonisch oder in einem persönlichen Beratungsgespräch. Sie informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0800 - 809 802 400 (kostenfrei).

In Artern findet die Beratung im „Haus der Hilfe“ (Fräuleinstraße 12) statt, in Sondershausen im Bürgerzentrum Cruciuskirche (Crucisstraße 8). Eine Terminvereinbarung ist auch möglich unter 0361-555140.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Verbraucherzentrale Thüringen e.V. Eugen-Richter-Str. 45 99085 Erfurt Tel. (0361) 5 55 14 0 Fax (0361) 5 55 14 40 energie@vzth.de www.vzth.de

Sonstiges

Interessengemeinschaft (IG) Unstrutbahn e.V.

Mit der Unstrutbahn zum Winzerfest 2017

Zum ersten Mal auch Züge am Freitag

Vom 08. bis zum 10.09.2017 hat die Interessengemeinschaft (IG) Unstrutbahn e. V. ausgewählte Züge auf der Unstrutbahn von Donndorf und von Roßleben zum Winzerfest nach Freyburg bestellt. Damit erreichen Sie stressfrei in weniger als einer Stunde das größte Weinfest in Mitteldeutschland und können so bereits auf Ihrer Fahrt mit einem guten Tropfen Saale-Unstrut-Wein anstoßen.

Zum ersten Mal verkehrt auch am Freitag, den 08.09.2017, ein ausgewählter Zug von Roßleben nach Freyburg. Dieser Zug fährt um 17.11 Uhr am Bahnhof Roßleben ab und erreicht den Bahnhof Freyburg pünktlich zur Festeröffnung um 18.10 Uhr. Vom Bahnhof Freyburg geht es um 22.19 Uhr wieder nach Roßleben zurück.



Die weiteren Züge zum Winzerfest verkehren wie folgt:

Samstag, 09.09.2017, Bahnhof Donndorf um 17.04 Uhr und um 19.04 Uhr; Bahnhof Roßleben um 15.12 Uhr, 17.11 Uhr und um 19.11 Uhr.

Vom Bahnhof Freyburg geht es um 13.51 Uhr, 15.51 Uhr, 17.51 Uhr, 22.19 Uhr und um 0.24 Uhr (Sonntagmorgen) nach Roßleben. Den Bahnhof Donndorf erreichen Sie nur mit dem Zug um 0.24 Uhr (Sonntagmorgen) ab Bahnhof Freyburg.

Sonntag, 10.09.2017, Bahnhof Donndorf um 10.04 Uhr, 17.04 Uhr und um 19.04 Uhr; Bahnhof Roßleben um 10.11 Uhr, 13.11 Uhr, 17.11 Uhr und um 19.11 Uhr.

Vom Bahnhof Freyburg geht es um 8.51 Uhr, 11.51 Uhr, 15.51 Uhr und um 17.51 Uhr nach Roßleben. Den Bahnhof Donndorf erreichen Sie nur mit den Zügen um 15.51 und 17.51 Uhr ab Bahnhof Freyburg.

Bahnfahrt ermöglicht günstigeren Eintritt

Ihre Mitfahrt in den Zügen müssen Sie nicht anmelden. Es stehen ausreichend Sitzplätze zu Verfügung. Der Transport von Fahrrädern ist begrenzt, aber für Sie kostenfrei. Die Fahrkarten erhalten Sie an den Bahnhöfen in Donndorf und in Roßleben oder in den Zügen. Zwischen Donndorf, Roßleben und Wangen wird ein Sondertarif erhoben. Zwischen Wangen und Freyburg gelten die Tarife der Deutschen Bahn AG und des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes. Kinder unter 6 Jahren reisen grundsätzlich kostenfrei. In den Zügen haben Sie die Möglichkeit bereits Ihr Eintrittsticket für das Winzerfest zu erwerben. Mit der Anreise mit den Zügen auf der Unstrutbahn erhalten Sie einen ermäßigten Eintritt. Neu beim Winzerfest in Freyburg ist das Eintrittsticket für das gesamte Wochenende von 8,50 Euro.

Weitere Details zu den ausgewählten Zügen und Tarifen zum Winzerfest 2017 erhalten Sie auf der Internetseite der Interessengemeinschaft (IG) Unstrutbahn e. V. unter www.unstrutbahn.de, über Email kontakt@unstrutbahn.de und über Telefon 0163-1753189.

Interessengemeinschaft (IG) Unstrutbahn e.V. -

Damit die Bahn fährt

06571 Donndorf (Unstrut), Wiehesche Straße 1

Veranstaltungen im Panorama Museum

Montags ,15:30 bis 17:00 Uhr in der Werkstatt Kinderkurs

Am 14. August ist der Panorama-Kinderkurs wieder gestartet - unser Förderangebot auf dem Gebiet der bildenden Kunst für Kinder und Jugendliche. In dieser Talentschmiede wird gemalt, gebastelt und gezeichnet. Es können noch Neueinsteiger (ab 2. Schuljahr) dabei mitmachen.

Im beginnenden Halbjahr wird verstärkt zeichnerisch experimentiert. Was passiert, wenn ein Fineliner-Strich auf einem weißen Blatt auf die Reise geht und nur dem Rhythmus einer Musik folgen soll? Und was entdeckt man in diesem Striche-Wirrwarr, wenn dann das Blatt um 90 Grad nach rechts gedreht wird? Solche oder ähnliche Experimente stehen in der nächsten Zeit im Mittelpunkt und sollen die bildnerische Fantasie der Teilnehmer beflügeln und zu neuen Bildlösungen anspornen. Ziel ist es dabei, neue Wege des Zeichnens zu erkunden.

Der Kurs findet stets montags zwischen 15:30 und 17:00 Uhr statt (außer während der Schulferien und an Feiertagen), kos-

tet 20,- € Teilnahmegebühr je Halbjahr + 5,- € Materialkosten und wendet sich an Kinder ab dem 2. Schuljahr. Der Kursleiter holt dazu die Kinder 15:00 Uhr am Stadtpark, nahe dem Kriegerdenkmal, ab. Anmeldungen über Fred Böhme (Tel.: 034671-61923; E-Mail: fred.boehme@panorama-museum.de).



Ab Montag, 21. August, 15:30 Uhr in der Werkstatt KURS „BILDNERISCHES GESTALTEN“

Start in das Frühjahrssemester: Es werden dieses Mal Monatsbilder in Form von Radierungen ausgeführt, die dann letztlich in einem Kalender Platz finden sollen. Schon bei den Entwurfszeichnungen wird es um eine spannende grafische Ausdeutung von Flächen mittels Hell-Dunkel-Kontrasten oder unterschiedlicher grafischer Strukturen und deren origineller Komposition gehen.

Der Kurs findet stets montags, 14tägig zwischen 18:00 und 19:30 Uhr statt (10 Veranstaltungen je Semester) und kostet 50,- €. Er wendet sich an Laien und Fortgeschrittene und hilft auch angehenden Kunst- oder Gestaltungsstudenten/innen bei der Vorbereitung ihrer Bewerbungsmappen. Anmeldungen über Fred Böhme (Tel.: 034671-61923; E-Mail: fred.boehme@panorama-museum.de).

FREITAG, 8. SEPTEMBER, 20:00 UHR IN DER EINGANGSHALLE *Konzert mit* DANNY DZIUK DUO LIEDERMACHER / SONGPOET AUS BERLIN

Danny Dziuk - Liedermacher, Songpoet, ehemaliger Keyboarder und Lieferant diverser prägnanter Texte für Stoppock, Chef der Band DZIUKS KÜCHE, Urheber von knarzig-bissigen bis romantisch-melancholischen, äußerst prägnanten Songs und Liedern, also irgendwie eine Art deutscher Dylan oder moderner Heinrich Heine mit zahlreichen Preisen für seine Platten und Spitzennotierungen bei der WDR-Liederbestenliste – und seit Jahren schon immer wieder mal ein gern gesehener Gast auf der Bühne im Panorama Museum. Wer sich für geistreiche, originell wortgedrechselte Texte mit zum Teil ironischen bis bissig sarkastischen Seitenhieben auf die neudeutsche Wirklichkeit und das ohne plakative Attitüden freut, der ist bei diesem Konzert richtig. Bei uns tritt er zusammen mit Karl Neukauf (Piano, Gitarre, Gesang) auf.

FREITAG, 22. SEPTEMBER, 20:00 UHR IM STUKI 76 ICH UND KAMINSKI (D 2015) TRAGIKOMÖDIE

Mit kleineren Gelegenheitsarbeiten schlägt sich Sebastian Zöllner nach seinem Kunstgeschichtsstudium so durch, aber nun hat er einen ganz großen Fisch an der Angel: Er schreibt die Biografie des Malers Manuel Kaminski, der einst von Picasso und Matisse gefördert wurde und dank einer Pop-Art-Ausstellung, seiner charakteristischen dunklen Brille und der aufsehenerregenden Bildunterschrift „Painted by a blind man“ zumindest eine Zeit lang weltberühmt war. Inzwischen lebt Kaminski abgeschieden in den Alpen und ist etwas in Vergessenheit geraten. Soll die geplante Biografie noch rechtzeitig zu seinem Ableben fertig werden – und dieses Ereignis lässt natürlich größere Aufmerksamkeit erwarten – dann ist Eile geboten. Zöllner, der zunächst mit alten Freunden und Feinden, mit Sammlern und Galeristen gesprochen hat, macht sich auf den Weg zu dem in die Jahre gekommenen Künstler, um exklusive O-Töne zu bekommen... **Filmstarts.de**

Kita Reinsdorf erhält Spende aus besonderem Projekt



Zum 25-jährigen Betriebsjubiläum am 17. Juni 2017 organisierte die Agrar GmbH Donndorf nicht nur ein Hof-fest für groß und klein mit Führungen durch die Hauseigenen Stallanlagen der Rinder, sondern brachte auch ein tolles Projekt für die Kindereinrichtungen in der Region auf den Weg. Die Geschäftsführung unter Frau Leibner und

Herrn Brandt bat die Geschäftspartner auf Blumen und Geldgeschenke zu verzichten und stattdessen einen kleinen Geldbetrag für Kindereinrichtungen zu spenden. Der Förderverein der Kita „Kindernest“ in Reinsdorf darf sich nun über eine Spende in Höhe von 300 Euro aus diesem besonderem Projekt freuen. Mit dem Geld plant der Förderverein die Umgestaltung und Erneuerung einer sanierungsbedürftigen Sandsteinmauer im Außenbereich der Kita zur Kreativmauer. Durch das Anbringen von Maltafeln, einem Rieselpfad für Sand und Wasser, Hochbeeten und vielen mehr soll die aktive und kreative Nutzung der alten Mauer durch die Kita Kids ermöglicht werden. Zur offiziellen Scheckübergabe der Spende ließen es sich die Mitarbeiter Ralf Mosebach und Sascha Ebenau aus der Fleischerei Wiehe dann auch nicht nehmen, persönlich in die Kita zu kommen um die Spende symbolisch mit einem großen Scheck zu übergeben. Die Fleischproduktion in Wiehe ist ein wichtiger Betriebsteil der Agrar GmbH Donndorf und hat schon so manches Kita Fest mit Ihren Produkten bereichert. Und so freuten sich die Kita Kids rund um Kita Leiterin Angela Peisler nicht nur über den besonderen Besuch sondern auch über die leckeren Roster und Wiener Würstchen die zu besonderen Anlässen extra von der Fleischerei besorgt werden.

Konzert am 16. September 2017 im Arterner Rathaussitzungsaal

Zum ersten Konzert nach der Sommerpause lädt der Verein „ars interactiva“ e.V. am Samstag, den 16. September um 19 Uhr in den Arterner Rathaussitzungsaal ein. Unter dem Titel „Soli Deo Gloria“ spielt Professor Oczkowski am Flügel Werke von Johann Sebastian Bach. So werden im Einzelnen drei Sätze des Italienischen Konzertes BWV 971, drei Präludien und Fugen aus dem Wohltemperierten Klavier BWV 874, 875, 849, die Partita Nr 5 in G-Dur BWV 830 und die Chaconne BWV 1004 zu hören sein.



Wie immer laden wir dazu alle Freunde der Klassischen Musik unserer Region an Unstrut und Kyffhäuser ganz herzlich ein und freuen uns auf ein weiteres tolles Konzert unseres Programmes zum Reformationsjahr 2017.

Karten dafür gibt es für 15 Euro an der Abendkasse bzw. für 12 Euro bei Vorbestellung über Telefon 03475/604380 oder Mail an thofmann-eisleben@t-online.de.

Regionalmuseum Bad Frankenhausen

Einladung zum „Tag des Geotops“ 2017 am Sonntag, den 17. September 2017, um 10.00 Uhr, Start am Kirchberg in Hachelbich

Im „Geopark Kyffhäuser“ findet in Kooperation mit dem Regionalmuseum Bad Frankenhausen und dem „Nationalen Geopark Kyffhäuser“ am „Tag des Geotops“ eine Exkursion statt.

In diesem Jahr lautet das Motto: **„Unterwegs in der Natur- und Kulturlandschaft von Buntsandstein und Muschelkalk zwischen Hainleite und Windleite“**

Die Exkursionsleitung über nimmt auch in diesem Jahr wieder Diplom-Geologe Gunter Braniek aus Kromsdorf. Er betreut seit vielen Jahren den „Geopark Kyffhäuser“ als Fachmann der Geologie.

Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Kirchberg in Hachelbich.

Folgende Route ist vorgesehen: Von Hachelbich geht es zum Schneidtal-Marienbrunn - Steingraben - Spitalsberg zum ehemaligen Kali Schacht Günthershall hinein nach Göllingen mit seinem romanischen Klosterturm des einstigen Klosters St. Wigbert, zurück nach Hachelbich, vorbei an dem einstigen römischen Heerlager, welches erst vor wenigen Jahren von Archäologen entdeckt wurde und weiter erkundet wird. Nach ca. 5 Stunden sollte die Exkursion wieder am Ausgangspunkt in Hachelbich angekommen sein.

Für die Wanderung ist festes Schuhwerk und Rucksackverpflegung empfohlen.

Zu dieser Exkursion laden wir sie sehr herzlich ein. Es erwartet sie, unter der Leitung von Herrn Braniek, neben den geologischen Besonderheiten, viel Wissenswertes rechts und links des Weges.

Wer sich darüber hinaus einen Überblick über die geologischen Besonderheiten der Kyffhäuserregion verschaffen möchte, dem sei an dieser Stelle die geologische Ausstellung im Regionalmuseum Bad Frankenhausen empfohlen.

Öffnungszeiten Mi bis So von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Informationen im Regionalmuseum Bad Frankenhausen, Telefon 034671 / 62086 oder unter www.regionalmuseum-bfh.de